

## Kusimanten

**Name der Organisation:** Kusimanten

**erfasst als:** Ensemble Trio

**Genre:** Global Jazz/Improvisierte Musik

**Website:** [Kusimanten](#)

**Gründung:** 2014

"Die Musiker der Band habe sich 2014 getroffen und beschlossen mehr Musik miteinander zu machen. deeLinde und Marie-Theres kennen sich musikalisch schon sehr lange-sie sind Geschwister und Mitbegründer der legendären Band Netnakisum. Tamara und Marie-Theres habe sich wiederum über den Jazztrompeter Matthias Schriefl kennengelernt. Die Idee zwei Streichinstrumente und Gesang zu verbinden faszinierte Marie-Theres so, dass sie entschloss daraus eine Band zu machen: die KUSIMANTEN. Im November 2014 hatten sie ihr Debüt Konzert im Wiener Konzerthaus. Im Januar 2016 nahmen sie ihre erste Platte "Bleib ein Mensch" auf, die 2017 bei Leo Records (UK) erschien.

2018/2019 wurden sie für das österreichische Förderprogramm NASOM nominiert und reisten um die halbe Welt u.a nach Pakistan, Ägypten, Kasachstan, Thailand, in die Ukraine, nach Bosnien-Herzegowina und Albanien."

*Kusimanten: About (2021), abgerufen am 21.08.2021 [*

*<https://kusimanten.jimdofree.com/about-2/>]*

### **Stilbeschreibung**

"Widmeten sich Marie-Theres Härtel (Viola) und *deeLinde* (Cello) mit [Netnakisum](#) noch fast ausschließlich der kunstvollen Erneuerung der österreichischen Volksmusik, so vollziehen sie gemeinsam mit der Sängerin Tamara Lukasheva einen doch deutlichen musikalischen Richtungswechsel. Bei den *Kusimanten* erfährt das musikalische Spektrum des Dargebotenen eine deutliche Erweiterung. Volksmusikalische Klänge finden in den Stücken des österreichisch-ukrainischen Trios - wenn überhaupt - nur noch in Spurenelementen statt."

Michael Ternai (2017): [KUSIMANTEN - "Bleib ein Mensch"](#). In: mica-Musikmagazin.

"Bekannt durch die extreme Präzision ihrer Stimmführung, die technisch wie harmonisch souveränen Improvisationen, legt sich T. Lukasheva auf das Fundament der beiden gebürtigen Steirerinnen. Ein Cello - bassig und tanzend - eine Bratsche - bissig und melodisch. Rhythmen im 7/8 und 5/8 Takt verführen uns in die Welt des Ostens, scharfe hartgespielte Septimen fahren uns direkt unter die Haut und kitschige Terzen lassen in unsrer Vorstellung die rote Alpensonne untergehen. Zwischendurch fetzt der Funk über die Saiten und die Stimmbänder, ein Solo jubiliert sich in Ekstase und schlussendlich erklingt ein gesungener dreistimmiger Satz und bringt uns Zuhörer in einen Zustand des Schwebens. Das Zusammentreffen der Musikerinnen wird zu einem Fest emotionaler und klanglicher Melodien, da wird getönt, *gescatet*, gestimmt, gemusikantelt, geklopft, gezählt und gesungen. Wir dürfen gespannt sein! Ein musikalisches Experiment, das von ukrainischer Folklore, Groove und Improvisation lebt."

Musiksommer Bad Schallerbach: [Konzertankündigung] (2018), abgerufen am 02.10.2020

[<http://www.musiksommerbadschallerbach.at/programm/kusimanten/>]

## Auszeichnungen

2016 Call 33 - Österreichischer Musikfonds: Förderung

2017 [Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich](#): Förderprogramm "[The New Austrian Sound of Music](#) 2018-2019"

## Ensemblemitglieder

2014-heute Tamara Lukasheva (Gesang)

2014-heute [Marie-Theres Härtel](#) (Viola, Gesang)

2020-heute Susanne Paul (Violoncello)

## ehemalige Mitglieder

2014-2020 [Dietlinde Härtel](#) aka deeLinde (Violoncello, Gesang)

## Pressestimmen

### 26. Juni 2017

über: Bleib ein Mensch - Kusimanten (Leo Records, 2017)

""Bleib ein Mensch" ist ein Stück Musik, das vor allem wegen seiner stilistischen Unschärfe zu gefallen weiß. Marie-Theres Härtel, deeLinde und Tamara Lukasheva verwirklichen in ihren Nummern eine musikalische Sprache, die man in dieser Form bislang noch selten gehört hat. Der Klang

der *Kusimanten* hat etwas erfrischend Neues an sich, einen Ton, der einen wirklich genauer hinhören lässt."

*mica-Musikmagazin*: [KUSIMANTEN - "Bleib ein Mensch"](#) (Michael Ternai, 2017)

## 2017

"Ihr Fokus ist aktuell noch Deutschland, aber nach dieser Veröffentlichung wird ihnen die Welt offenstehen. Alle drei kommen aus musikalischen Familien, die ihnen den Zugang zu allen möglichen Musikstilen von Folk, Pop, Rock, Klassik und Jazz ermöglicht haben. Mit ihrer einzigartigen Performance tragen sie 12 kleine Melodien vor, die sich, getragen von Tamaras kristallklarer Stimme, in den Gehörgängen ihrer Hörer festsetzen werden."

*jpc: Kusimanten: Bleib ein Mensch* [<https://www.jpc.de/jpcng/jazz/detail/-/art/kusimanten-bleib-ein-mensch/hnum/7469294>]

## Diskografie (Auswahl)

2021 Studiokonzert - Kusimanten (Neuklang)

2017 Bleib ein Mensch - Kusimanten (Leo Records)

## Literatur

*mica*-Archiv: [Kusimanten](#)

2016 *mica*: [Österreichischer Musikfonds-Förderungen CALL 33](#). In: *mica-Musikmagazin*.

2017 *mica*: [THE NEW AUSTRIAN SOUND OF MUSIC 2018/2019](#). In: *mica-Musikmagazin*.

2017 Seierl, Antonia: [Rückblick auf 2017: Ein spannendes Jahr geht zu Ende](#). In: *mica-Musikmagazin*.

2017 Ternai, Michael: [KUSIMANTEN - "Bleib ein Mensch"](#). In: *mica-Musikmagazin*.

## Quellen/Links

Webseite: [Kusimanten](#)

Facebook: [Kusimanten](#)

Soundcloud: [Kusimanten](#)

YouTube: [Kusimanten](#)

austrian music export: [Kusimanten](#)